



Die Zeitschrift für
alle im GVS
Blankenburg (Harz) e. V.



auch als Download
verfügbar

GVS
Kurier

INHALT



4 NEUES VON DER GESCHÄFTSFÜHRUNG

5 GVS-FAMILIENFEST

Einladung vom Festkomitee

6 RÜCKBLICK

Neujahrsempfang 2025

8 AUS DEN BEREICHEN

8 Förderung für das **Quartiersmanagement**
9 Zusammenhalt im GVS-Haus **InSeL**

11 GESUNDHEITSMANAGEMENT

Das GVS-Laufjahr

13 AUS DEM TEAM

13 Weiterbildung im GVS
15 Wir im GVS - Rosi Sommerwerk
17 Neu in der GVS-Familie

18 TERMINE 2025

19 RÄTSELSPASS

20 IMPRESSUM

„Der eine wartet, dass die Zeit sich wandelt, der andere packt sie an und handelt.“

Dante Alighieri, italienischer Dichter und Philosoph

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

bis Ende 2026 stehen unsere GVS-Kitas vor einer bedeutenden Veränderung: Die Zahl der betreuten Kinder wird voraussichtlich von 500 auf 400 zurückgehen. Um langfristig Arbeitsplätze im Verein zu sichern und unsere Einrichtungen zukunftssicher aufzustellen, erweitern wir unser Leistungsspektrum gezielt.

Ein wichtiger Schritt ist die Umgestaltung der GVS-Kita "Am Bergeshang", in der künftig zwei Gruppen entfallen sollen. Um den Standort nicht nur zu erhalten, sondern weiterzuentwickeln, entsteht in den freiwerdenden Räumen eine Tagespflege für Seniorinnen und Senioren.

In der Kita "Am Regenstein" wird ab dem 1. Juli unsere Physiotherapie-Praxis untergebracht. Dies ist der erste Schritt hin zu einer umfassenden Gesundheitspraxis, die zukünftig um Ergotherapie und Logopädie erweitert werden soll.

Zusätzlich wird in der GVS-Kita "Am Regenstein" eine Frühförderstelle eingerichtet, die mit einem vernetzten Konzept aus heilpädagogischen, psychologischen und medizinisch-therapeutischen Angeboten Kinder und Familien ganzheitlich unterstützt. Hierfür wird zunächst das Obergeschoss der Kita umgebaut.

Ein weiteres Projekt entsteht in Zusammenarbeit mit dem Jugendamt des Landkreises Harz: Ziel ist es, in Blankenburg eine Inobhutnahmestelle für Kinder von 0 bis 6 Jahren zu schaffen, um eine zentrale Anlaufstelle für den Schutz und die Betreuung dieser Kinder bereitzustellen.

Auch das GVS-Seniorenzentrum "Oesig" steht vor einer großen Veränderung: Ab Juli 2025 beginnt die Teilsanierung und der Umbau, der mit dem Erdgeschoss startet und bis Ende 2026 abgeschlossen sein soll. Die umfangreiche Sanierung des GVS-Mehrgenerationenhauses wird ebenfalls im Jahr 2025 beginnen.

Diese Neuerungen bedeuten große Veränderungen und neue Chancen für unseren Verein. Gemeinsam mit dem Vorstand und mit Ihnen gehen wir diese Herausforderungen entschlossen an und blicken positiv in die Zukunft.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien frohe Ostern und ein paar erholsame Feiertage!

Ihre Geschäftsführung


Sebastian Selent & Peggy Angerstein





[Herzliche Einladung] DAS GVS-FAMILIENFEST

[Ein Fest von uns für uns]

Am 16. Mai ab 15:00 Uhr laden wir alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie deren Familien und Angehörige zu einem großen GVS-Familienfest auf dem Freigelände vor dem GVS-Seniorenzentrum "Oesig" ein. Dieses Fest ist eine Gelegenheit, Danke zu sagen – nicht nur unseren Kolleginnen und Kollegen, sondern auch den Familien, die uns tagtäglich den Rücken stärken. Gleichzeitig würdigen wir im Rahmen des Tages der Pflege und der Kinderbetreuung die wertvolle Arbeit, die täglich im Verein geleistet wird.

[Ein buntes Programm für Groß und Klein]

- Live-Bühnenprogramm mit der Big Band Café Courage Session Band
- Kaffee und Kuchen
- Eiswaagen vom Kreativkaffee Ilsenburg
- Grillstand, Champignonpfanne und Spießbraten
- Feuerwehr-Aktion mit Drehleiter & Spritzscheibe
- Landwirtschaftliche Technik zum Anfassen
- Geschicklichkeitsparcours vom Heimatverein Oesig
- Fotospaß mit Fotobox
- Karussell & Ponyreiten
- Hüpfburg, Riesenseifenblasen, Kinderschminken & weitere Kinderaktionen

Lasst uns gemeinsam einen wunderschönen Nachmittag voller Spaß, Musik und guter Gespräche verbringen! Bitte nutzt den Parkplatz „Am Hasenwinkel“ für eure Anreise. Das Parken auf dem GVS-Gelände ist zu dem Fest nicht möglich.

Wir freuen uns auf euch!
Euer Festkomitee



RÜCKBLICK GVS-NEUJAHRSEMPFANG

Anfang des Jahres 2025 durften wir unseren GVS-Neujahrsempfang im HKK Hotel Wernigerode feiern – ein besonderer Abend voller Dankbarkeit, Gemeinschaft und neuer Energie für das Jahr.

Der Abend begann mit einer bewegenden Dankesrede des Vorstands, vertreten durch den 1. Vorsitzenden Marco Matthes, und der Geschäftsführung vertreten durch Sebastian Selent, die die großartige Arbeit des vergangenen Jahres würdigten und einen inspirierenden Ausblick auf die kommenden Herausforderungen gaben.

Für die richtige Stimmung sorgte zu Beginn Jodlermeisterin Biggy, die mit ihren einzigartigen Klängen die perfekte Atmosphäre zum „Einschunkeln“ schuf. Nach einem köstlichen Essen wurde die Tanzfläche eröffnet, und gemeinsam ließen wir den Abend mit Tanz, Lachen und einem herzlichen Miteinander ausklingen. Natürlich durften dabei auch nicht die

Polonaise und eine Runde Sirtaki fehlen. Ein herzliches Dankeschön gilt unseren Mitarbeitenden, die täglich mit ihrer Arbeit das Leben der Menschen in und um Blankenburg bereichern. Von den Kleinsten in den Kitas bis zu den ältesten Bewohnerinnen und Bewohnern unserer Senioreneinrichtungen – ihr seid das Herz vom GVS!

Wir blicken voller Vorfreude auf ein kraftvolles und erfolgreiches weiteres Jahr 2025 und freuen uns auf alles, was wir gemeinsam erreichen werden! Der nächste Neujahrsempfang findet am Freitag, den 23. Januar wieder im HKK Hotel Wernigerode statt.







[AUS DEN BEREICHEN]

ZUSAMMENHALT IM GVS-HAUS INSEL

[Herausforderungen gemeinsam gemeistert]

Das vergangene Jahr stellte das Team des GVS-Hauses InSeL vor große Herausforderungen. Doch durch Teamgeist, Engagement und gegenseitige Unterstützung konnten alle Hürden bewältigt und personelle Engpässe erfolgreich überbrückt werden.

Durch personelle Veränderungen war das Team für ein Jahr stark reduziert. Dank des unermüdlischen Einsatzes zweier Betreuungs- und zweier Fachkräfte, einer 20-Stunden-Kraft sowie der Leitung wurde die Versorgung und Betreuung der 22 Bewohnerinnen und Bewohner jedoch jederzeit kompetent und mit viel Herzblut sichergestellt.

[Abschied & Neuanfang]

Ein langjähriger Bewohner, der zehn Jahre im Haus gelebt hat, ist leider verstorben. Gleichzeitig konnte ein neuer Bewohner aufgenommen und durch den Eingewöhnungsprozess begleitet werden.

[Küchensanierung mit unerwarteten Hindernissen]

Die geplante Küchensanierung im Herbst brachte unerwartete bauliche Schäden und einen Wasserschaden ans Licht. Dadurch verzögert sich die Fertigstellung der neuen Küche bis März 2025. Doch trotz dieser Einschränkungen lief der Alltag immer weiter.



[Netzwerkarbeit & Veranstaltungen]

Um den Fachbereich der Eingliederungshilfe weiter zu stärken, ist das GVS-Haus InSeL dem Gemeindepsychiatrischen Verbund beigetreten. Zudem hat das Team aktiv an verschiedenen Veranstaltungen teilgenommen, darunter:

- Blankenburger Blütenfest
- Schulprojekt mit der August-Bebel-Schule
- Inhouse-Schulung zur Gewaltprävention
- Teilnahme am GVS-Gesundheitszirkel

Und sogar der alljährliche Urlaub in Rerik konnte stattfinden, dank des Einsatzes einer Betreuungskraft.



[Unterstützung aus der GVS-Familie]

Die Unterstützung durch Geschäftsführung und Vorstand war stets spürbar. Dank der Zusammenarbeit mit anderen GVS-Einrichtungen wie dem GVS-Seniorenzentrum „Oesig“ und dem GVS-Mehrgenerationenhaus konnten Bewohnende zeitweise in diesen Einrichtungen betreut werden. Auch beim Adventsnachmittag erhielt das InSeL-Team wertvolle Unterstützung.



[Neue Herausforderungen]

Die Kündigung des Landesrahmenvertrags bringt neue Herausforderungen mit sich, doch das Team stellt sich diesen mit der gleichen Entschlossenheit und Kontinuität, die das gesamte letzte Jahr geprägt haben.

Mit neuen Ideen & Teamgeist in die Zukunft InSeL-Leiterin Jennifer Langhoff plant gemeinsam mit der Geschäftsführung den Ausbau der ambulanten Betreuung und die Erweiterung der Eingliederungshilfe um einen zweiten Zweig.

Mit Susanne Kühnert und Marleen Metting konnten zwei engagierte neue Mitarbeiterinnen gewonnen werden – herzlich willkommen im Team!

Das Jahr 2024 hat eindrucksvoll gezeigt: Mit Zusammenhalt, Engagement und einem starken Netzwerk ist alles möglich! Ein großes Dankeschön an das gesamte InSeL-Team für die wertvolle Arbeit und das Herzblut, das täglich in die Betreuung der Menschen mit Beeinträchtigungen fließt!

[AUS DEN BEREICHEN]

FÖRDERUNG FÜR DAS QUARTIERSMANAGEMENT

Die DEUTSCHE FERNSEHLOTTERIE unterstützt unser Quartiersentwicklungsprojekt „Am Regenstein: Ein Quartier wie wir“ mit 167.000 Euro! Dank dieser Förderung können wir unser erfolgreiches Quartiersprojekt weiterführen und bis 2026 unsere Quartiersmanagerin Ines Kühnel beschäftigen.

[Ziele des Projekts:]

- Verbesserung der Lebensqualität im Wohngebiet Regenstein
- Förderung des nachbarschaftlichen Miteinanders
- Stärkung der Identifikation der Bewohner mit ihrem Quartier
- Ausbau des Quartierszentrums als Begegnungsort
- Vernetzung von Stadt, Politik und Wirtschaft zur Entwicklung nachhaltiger Lösungen

Sebastian Selent dazu:

„Ich danke allen Loskäufern der DEUTSCHEN FERNSEHLOTTERIE. Ihre Unterstützung ermöglicht es uns, wertvolle Strukturen weiterzuentwickeln. Bereits mit den bisherigen Projekten konnten wir Initiativen wie den „Dialog Regenstein“ ins Leben rufen – darauf möchten wir aufbauen.“



Quartiersmanagerin Ines Kühnel:

„Diese Förderung gibt uns die Möglichkeit, gezielt Maßnahmen für mehr Lebensqualität zu planen und neue Angebote für Begegnung, Integration und Engagement zu schaffen. Mein Ziel ist es, als Sprachrohr der Bewohnerinnen und Bewohner nachhaltige positive Veränderungen im Quartier anzustoßen.“

Stephan Masch, Repräsentant der DEUTSCHEN FERNSEHLOTTERIE:

„Dank unserer Mitspielerinnen und Mitspieler können wir hier in Blankenburg helfen. Mit dieser Förderung stärken wir den gesellschaftlichen Zusammenhalt und das nachbarschaftliche Miteinander.“

[Unterstützung für soziale Projekte in ganz Deutschland]

Die DEUTSCHE FERNSEHLOTTERIE fördert bundesweit soziale Projekte. 2024 wurden über 48 Millionen Euro an mehr als 300 Projekte ausgeschüttet, darunter 9 Projekte in Sachsen-Anhalt mit insgesamt 950.000 Euro. In den letzten 10 Jahren sind 13,9 Millionen Euro in 94 Projekte in Sachsen-Anhalt geflossen.

Ein riesiges Dankeschön an alle, die dieses Projekt möglich machen! Gemeinsam gestalten wir ein starkes, lebendiges und solidarisches Quartier Regenstein.

Das Projekt zur Quartiersentwicklung „Am Regenstein“ wird gefördert aus Mitteln der DEUTSCHEN FERNSEHLOTTERIE.



[Harzer Firmenlauf – Wir sind zum ersten Mal dabei!]

Am 18. Juni ist es soweit: Der GVS nimmt erstmals am Harzer Firmenlauf im Bürgerpark Wernigerode teil! Insgesamt 32 motivierte Läuferinnen und Läufer starten für unseren Verein – verteilt auf zwei Slots (17:15 & 17:45 Uhr) mit jeweils vier Teams. Aus nahezu jedem Bereich unseres Vereins haben sich motivierte Kolleginnen und Kollegen gefunden, um für den GVS zu laufen. Das ist ein großartiges Zeichen für unseren Teamgeist und den Zusammenhalt!

[Lauftraining mit Profi-Unterstützung]

Zur optimalen Vorbereitung bieten wir ein Lauftraining mit Marco Matthes, dem Vorsitzenden der Leichtathletikabteilung des SV Lokomotive Blankenburg 1949 e.V., an. Bis zum großen Event treffen wir uns insgesamt fünf Mal zum gemeinsamen Training auf der neuen Laufbahn des Sportforums Blankenburg. Im Fokus stehen die richtige

Vorbereitung, Dehnübungen, kurze Sprints und vor allem Durchhaltevermögen.

Mit einer bunten Mischung aus erfahrenen Läufern, Kolleginnen und Kollegen, die das Laufen neu für sich entdecken, ist eines sicher: Es wird ein tolles Team-Event! Dabei geht es nicht nur um den sportlichen Aspekt, sondern auch darum, dass Kollegen aus unterschiedlichen Bereichen zusammenkommen, sich besser kennenlernen und das „Wir-Gefühl“ beim GVS weiter gestärkt wird.

Unser Betriebliches Gesundheitsmanagement steht in diesem Jahr ganz im Zeichen des gemeinsamen Laufens. Nach dem Firmenlauf haben wir bereits das nächste sportliche Ziel im Blick: Die Teilnahme am Benefizlauf der Celenus Klinik im Herbst zugunsten krebserkrankter Menschen.

Lasst uns gemeinsam sportliche Erfolge feiern – wir freuen uns auf tolle Events!

Natürlich freuen sich unsere Läuferinnen und Läufer über zahlreiche Unterstützer an der Strecke – feuert sie kräftig an!



EINLADUNG ZUM GVS-FAMILIENFEST

16. MAI 2025

ab 15:00 Uhr, Freigelände vor dem
GVS-Seniorenzentrum "Oesig"

- Bühnenprogramm mit Big Band
- leckeres Essen und Trinken
- Karussell und Ponyreiten
- Eiswagen, Feuerwehr, Hüpfburg u.v.m.

Bitte nutzt für eure Anreise
den Parkplatz "Am
Hasenwinkel". Das parken
auf dem GVS-Parkplatz ist
zum Fest nicht möglich.

Euer Festkomitee



[Weiterbildung im GVS] CHANCEN NUTZEN & GEMEINSAM WACHSEN!

© Ulrich Schrader

Im GVS Blankenburg (Harz) e. V. ist ein vielseitiges Inhouse-Schulungsprogramm längst zur Tradition geworden. Immer wieder hören wir von externen Beratern, Dozenten oder neuen Kolleginnen und Kollegen, dass ein so umfangreiches Schulungsangebot in dieser Form einmalig sei – ein tolles Lob für unser Engagement in der Fort- und Weiterbildung!

Unsere Arbeitswelt verändert sich ständig, und um für die Zukunft gut aufgestellt zu sein, ist lebenslanges Lernen unerlässlich. Also: Nutzen Sie die Chancen und erweitern Sie Ihr Wissen!

Neben den fachspezifischen Schulungen aller Bereiche gibt es in diesem Jahr zwei ganz besondere Angebote:

[Mentalcoaching mit Jochen Becker – Coach & Mentaltrainer]

Jochen Becker hilft dabei, entspannt, souverän, fröhlich und erfolgreich durchs Leben zu gehen. Sein Ziel ist es, den Teilnehmenden neue Denk- und Handlungsweisen aufzuzeigen, um flexibler, mutiger und selbstbewusster zu werden.



© Jochen Becker



Jedes Seminar ist einzigartig und passt sich den Bedürfnissen der Teilnehmenden an.

Feste Inhalte und Ziele sind selbstverständlich vereinbart, doch die Methoden variieren. Ob Kurzvorträge, Diskussionen oder Gruppenarbeiten – alles geschieht im Einklang mit den Teilnehmenden. Vertrauen, Leichtigkeit und Freude prägen die Seminaratmosphäre. Und das Beste: Auch nach dem Seminar bleibt der Austausch bestehen – für eine nachhaltige Umsetzung im Alltag. Jochen Becker freut sich 2025 darauf, bekannte Gesichter wiederzusehen und neue Teilnehmende willkommen zu heißen!

Die ersten Schulungen waren ein voller Erfolg – die Teilnehmenden waren begeistert und wünschen sich bereits Aufbaueminare!

[Community Music in sozialen Einrichtungen]

Gemeinsam musizieren, ohne Vorkenntnisse – genau das stand im Mittelpunkt einer besonderen Weiterbildung für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Ziel war es, praxisnahe Impulse zu setzen

und die Teilnehmenden in die Methoden der Community Music einzuführen.

Im Fokus standen zwei bewährte Praktiken: der „Drum Circle“ – ein voraussetzungsloses, gemeinschaftliches Trommeln – sowie das „Offene Singen“, das jede und jeder aktiv mitgestalten kann.

Die Weiterbildung vermittelte den Teilnehmenden das nötige Wissen und die Erfahrung, um selbstständig eigene Community-Music-Angebote um-

zusetzen.

Durchgeführt wurde das Projekt mit Dozentinnen der Musik-Akademie Sachsen-Anhalt, Kloster Michaelstein. Auch nach der Weiterbildung erhalten die Teilnehmenden weitere Unterstützung bei der Umsetzung ihrer neuen musikalischen Angebote.

Mit Begeisterung und Rhythmus wurde so der Grundstein für neue musikalische Begegnungen in den GVS-Einrichtungen gelegt!

„Dieses Seminar war für mich persönlich eine besondere Bereicherung. Positiv formulierte Affirmationen geben mir Energie zum Tagesbeginn und lassen mich einen Tag dankbar beenden. Wertvolle Tipps in der Gesprächsführung im Umgang mit Menschen, das Lesen der Körpersprache meines Gegenübers, das Verstehen und der Umgang mit verschiedenen Lerntypen- was macht uns aus, warum sind wir so, wie wir sind, sowie ein Einblick in das limbische System haben dieses Seminar besonders spannend gemacht.“

Michaela Willen, Stellv. Leitung GVS-Kita "Am Westend"



„Der Workshop war eine tolle Erfahrung – spannend und herausfordernd zugleich! Besonders das Anleiten fremder Personen am Abend war eine neue Herausforderung. Etwas mehr Praxisbezug für die Integration in den Pflegealltag hätte ich mir gewünscht, aber trotzdem konnten wir vieles mitnehmen. In der Tagespflege haben wir bereits dreimal mit unseren Gästen gesungen und musiziert – es ist erstaunlich, welche Liedtexte sie noch im Kopf haben!“

Jeannine Hennig, Pflegefachkraft GVS-Seniorenzentrum "Oesig"



„Ich persönlich habe durch das mentale Training eine Methode gefunden, um negative Einflüsse auf anderen Wegen zu verarbeiten. Durch eine gezielte Gedankenhygiene und das Anlegen einer 50 Plus Freude Liste kann ich persönlich viel schneller und gezielter Negationen in meinem Leben ablegen oder verarbeiten. Im mentalen Training konnte ich Wege finden in mein Unterbewusstsein einzudringen und neue hohe Ziele setzen, um achtsam und mutig durchs berufliche oder private Leben zu gehen.“

Meike Petzold, Ergotherapeutin GVS-Mehrgenerationenhaus

IM INTERVIEW MIT ROSI SOMMERWERK

[Rosemarie „Rosi“ Sommerwerk – Eine GVS-Legende]

In dieser Ausgabe des GVS-Kuriers steht eine ganz besondere Person im Mittelpunkt: Rosemarie Sommerwerk, besser bekannt als Rosi. Ihr 70. Geburtstag war der perfekte Anlass, um sie noch einmal allen vorzustellen – denn als Vorsitzende des Betriebsrats und echtes GVS-Urgestein ist sie aus dem Verein nicht wegzudenken.

[Ein Leben für die Arbeit mit Kindern]

Geboren in Oschersleben und aufgewachsen in Wackersleben, entwickelte Rosi schon früh ihre Leidenschaft für die Arbeit mit Kindern. Bereits als Schülerin kümmerte sie sich nach dem Unterricht um drei Nachbarkinder – fast so, als wären es ihre eigenen.

Ihr Weg führte sie zur Ausbildung als Erzieherin in Oschersleben, die sie 1971 abschloss. Den Beruf hat sie nie bereut – es war genau das, was sie machen wollte. Ihre Fachschulausbildung als Krippenerzieherin absolvierte sie in Neindorf, wo sie im Internat lebte – gemeinsam mit angehenden Krankenschwestern und anderen Erziehern. Eine Zeit, an die sie noch heute gerne zurückdenkt.

1974 zog es sie nach Blankenburg. Eine Kindheitsfreundin, die in Blankenburg eine Ausbildung zur Physiotherapeutin machte, überredete sie, in den Harz zu kommen. Bis heute sind die beiden befreundet.

[Ihr Werdegang im GVS]

Nach Stationen in der Olga-Benario-Krippe und im Kindergarten Westend arbeitete Rosi lange in der Liselotte-Herrmann-Krippe. 1983 wechselte sie in den Kindergarten Am Regenstein – damals noch ein Neubau, an dem die Erzieherinnen nach Feierabend selbst mit Hand anlegten: Fenster putzen, Spiegel anbringen – alles gehörte dazu. Besonders am Herzen lag ihr die Arbeit mit integrativen Kindern, die sie mit viel Einfühlungsvermögen und Geduld unterstützte. Ende August 2018 verließ sie den Kindergarten offiziell, doch in den Ruhestand ging sie nicht: Bereits am 1. September stand sie wieder auf der Matte – denn ganz ohne die Arbeit konnte sie einfach nicht.

[Engagement im Betriebsrat]

Seit der Gründung des GVS ist Rosi im Betriebsrat aktiv. Zunächst als stellvertretende Vorsitzende, übernahm sie im Mai 2022 den Vorsitz. Sie hat bereits mit drei verschiedenen Geschäftsführungen zusammengearbeitet und erlebte dabei so manche aufregende Zeit.



[Was macht Rosi als Person aus?]

Ehrlichkeit und Respekt sind für sie das A und O – sie begegnet jedem Menschen auf Augenhöhe und steht für ein Geben und Nehmen im Gleichgewicht. Doch Rosi wäre nicht Rosi, wenn sie nicht auch für einen guten Streich zu haben wäre. Mit ihrer humorvollen Art bringt sie immer wieder Lachen und Leichtigkeit in den Arbeitsalltag. Ihre Lebenserfahrung hat sie gelehrt, die Zeit zu genießen – und das tut sie in vollen Zügen.

[Hobbys & Leidenschaften]

Eine ihrer großen Leidenschaften ist das Motorradfahren. Schon in der DDR-Zeit fuhr sie Moped, später war es ihr Ziel, ein echtes Motorrad zu besitzen. 2021 war es dann so weit: „Entweder neue Möbel oder ein Motorrad – ich habe mich für das Motorrad entschieden.“ Ihre erste Maschine war eine Honda Rebel 125 – „Luzie“. Doch der Harz hat es in sich, also macht Rosi den Führerschein für größere Maschinen. Eine Honda Rebel – schwarz-matt mit olivgrünem Tank, liebevoll „die Dicke“ genannt, steht bereit.

Sie ist Mitglied einer Motorradgruppe im Harz-kreis, die sich über Facebook organisiert, und genießt es, den Harz auf zwei Rädern zu erkunden. Aber das ist nicht alles: Fünf Tattoos zieren ihre Haut – jedes mit einer besonderen Bedeutung. Warum sie sich diese stechen lassen hat? – „... weil sie ewig bleiben.“

[Auf der Bühne zu Hause – Die GVS-Theaterkiste]

Seit zehn Jahren steht Rosi regelmäßig auf der Bühne – ob als Esel, Hahn oder Frosch. Ihre Lieblingsrolle? Ganz klar: der Esel!

Ihr erstes Stück der GVS-Theaterkiste war „Im Kaspertheater ist der Teufel los“, bei dem sie voller Aufregung in einer Kiste saß und sich fragte, ob sie überhaupt herauskommen würde. Ein besonderer Höhepunkt ist für sie jedes Jahr das Weihnachtsspiel im Großen Schloss.

Unvergessen bleibt auch ihre Rolle als „Dummerjahn“ in der „Goldenen Gans“ – „Ein Kind hat



mich später auf der Straße erkannt und gerufen: „Mama, guck mal, da ist der Dummerjahn!“ – das war einfach herrlich“.

[Warum ist sie immer noch dabei?]

Für Rosi ist der Kontakt zu den Kolleginnen und Kollegen das Schönste an ihrer Arbeit. Sie liebt es, ihre Aufgaben zu erfüllen, Vertrauen aufzubauen und auch mal einen Spaß zu machen. Sie gibt gern anderen Raum, sich ihr Herz auszuschütten und steht als verlässliche Stütze bereit.

Ihr großes Ziel? 111 Jahre alt werden! Und wenn jemand das schafft, dann ganz bestimmt unsere Rosi!

Liebe Rosi, wir wünschen dir weiterhin viel Freude, Gesundheit und unzählige Kilometer auf deiner „Dicken“. Schön, dass du ein Teil vom GVS bist – und bleibst!

WIR BEGRÜSSEN IN DER GVS-FAMILIE

Start	Name	Einrichtung	Position
Januar	Albina Herber	SZOe	Pflegehelfer
	Susanne Kühnert	InSeL	Fachkraft Eingliederungshilfe
	Brita Marosan	SZOE	Pflegefachkraft
	Frank Sommerwerk	SST EaR	Fahrer EaR
	Silvio Krause	SST EaR	Fahrer EaR
Februar	Melanie Benkel	SZOe	Pflegefachkraft
	Charline Andain Ziesenhenn		Auszubildende Pflegehelfer
	Martin Nimz	Küche	Servicekraft Cafeteria
März	Heike Brandes	SZOe	Betreuungskraft
	Nicol Matyscak	MGH	Pflegehelfer
	Marleen Metting	InSeL	Fachkraft Eingliederungshilfe
zum 1. April	Nico Ahrend	Technik	Leitung Technik
	Luisa-Marie Angerstein	SZOe	Physiotherapeutin
	Stephanie Müller	MGH	Pflegehelfer
	Katja Schmegner	Geschäftsstelle	Sachbearbeiterin Rechnungswesen



Wir heißen alle neuen Kolleginnen und Kollegen herzlich willkommen und wünschen einen guten Start beim GVS Blankenburg (Harz) e. V.

Bei Fragen und Sorgen stehen Ihnen jederzeit die Personalabteilung sowie der Betriebsrat zur Seite.

Kontakte Personalabteilung:

Astrid Günther
Leitung Personalwesen
Tel.: 03944 921-113

E-Mail: a.guenther@gvs-blankenburger.de

Julia Höbbel
Personalverwaltung
03944 921-122

E-Mail: j.hoebbel@gvs-blankenburger.de

Ines Rudnik
Personalabrechnung
03944 921-102

E-Mail: i.rudnik@gvs-blankenburger.de

Kontakt Betriebsrat:

Rosemarie Sommerwerk
Betriebsratsvorsitzende
Tel.: 03944 921-153

E-Mail: r.sommerwerk-betriebsrat@gvs-blankenburger.de





[Mitarbeiter-Stammtisch] Auf einen Kaffee mit dem Chef

Mittlerweile hat sich das Kaffeetrinken mit dem Chef fest etabliert und wird von den Kolleginnen und Kollegen gern wahrgenommen.

Es bietet die Gelegenheit, sich in entspannter Atmosphäre zu treffen und offen über Anliegen, Ideen oder Fragen mit dem GVS-Geschäftsführer zu sprechen.

Der Mitarbeiter-Stammtisch findet auch in 2025 einmal im Monat statt, um sicherzustellen, dass alle Bereiche und Einrichtungen des GVS regelmäßig die Möglichkeit haben, am Dialog teilzunehmen.

Geplante Termine inkl. Standorte 2025

16.04.2025	Tagespflege
28.05.2025	Küche
25.06.2025	Mehrgenerationenhaus
30.07.2025	KITA "Am Bergeshang"
27.08.2025	Seniorenzentrum "Oesig"
17.09.2025	KITA "Am Westend"
29.10.2025	InSeL
26.11.2025	KITA "Am Regenstein"
16.12.2025	KITA "Oesig"



Gemeinsam genießen und Gutes tun

Einladung zum Bürger-Picknick im Stadtpark Blankenburg

Packen Sie Ihren Picknickkorb und machen Sie mit! Am 25. Mai 2025 verwandelt sich um 11 Uhr der idyllische Stadtpark Blankenburg beim Bürger-Picknick in ein großes Freiluft-Restaurant unter dem Motto „Schlemmen für den guten Zweck“.

Kommen Sie abseits des Arbeitsalltages in entspannter Atmosphäre mit Ihren Kolleginnen und Kollegen ins Gespräch.

Der GVS trägt die Kosten für die Bierzeltgarnituren und übernimmt die Anmeldung!

Essen & Getränke bitte selbst mitbringen. Bei einer Teilnahme bitte bis zum 1. Mai in die ausliegenden Listen eintragen.

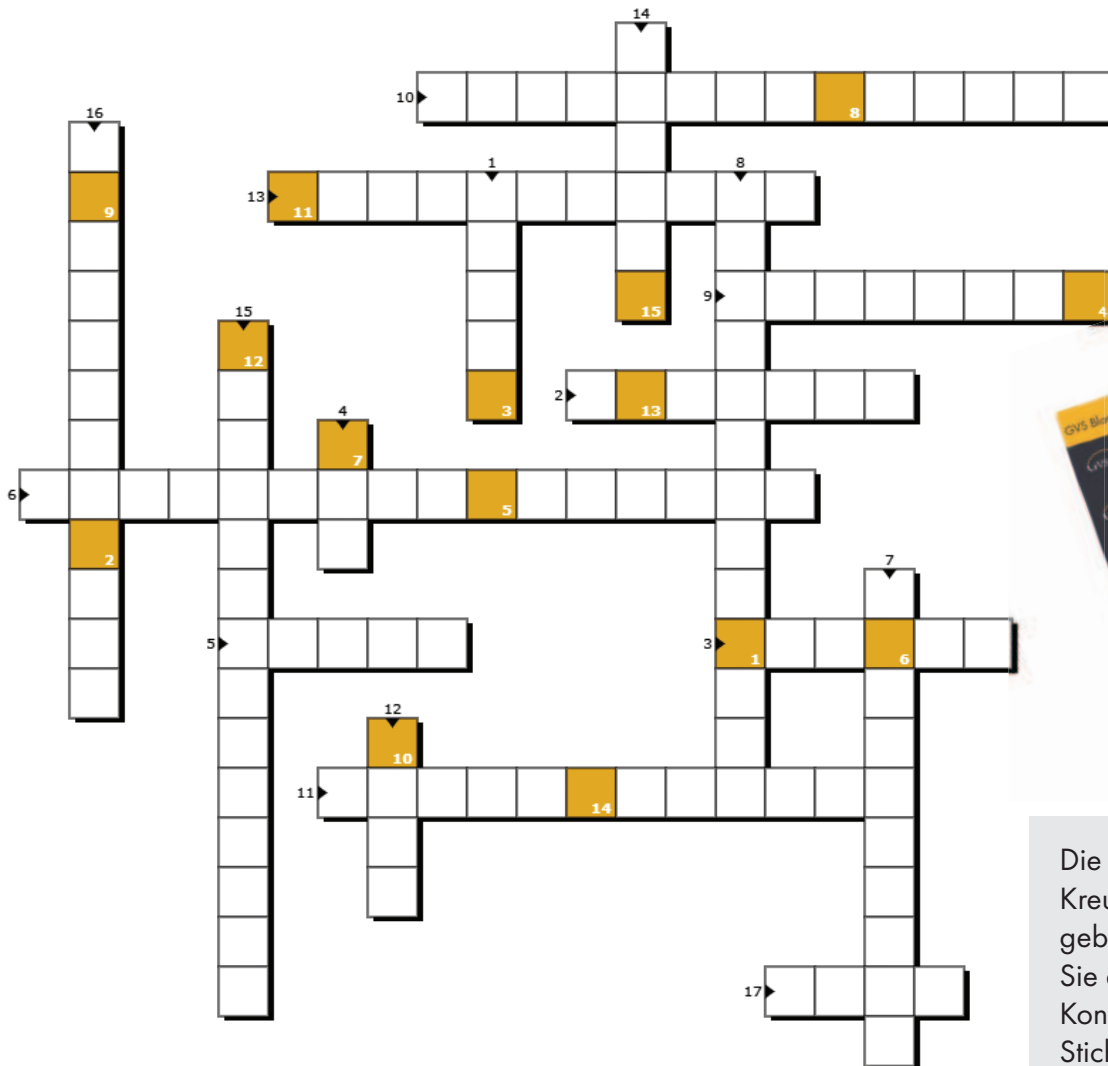


mehr Infos hier

GVS-RÄTSELPASS

Kreuzwörterrätsel lösen und mit etwas Glück

1 von 5 Paar der limitierten GVS-Socken gewinnen!



Die Buchstaben in den gelben Kreuzwörterrätsel-Kästchen ergeben das Lösungswort. Senden Sie dieses zusammen mit Ihren Kontaktdaten unter Angabe des Stichwortes „Gewinnspiel“ an:

Per Mail:

j.schrader@gvs-blankenburg.de

Per Post:

Jana Schrader
GVS Blankenburg (Harz) e. V.
Waldfriedenstr 1b, 38889
Blankenburg (Harz)

**Teilnahmeschluss ist
der 30.05.2025**

Mit Ihrer Teilnahme akzeptieren Sie folgende Bedingungen: Teilnahmeberechtigt sind alle, die mindestens 18 Jahre alt sind und ihren Wohnsitz in Deutschland haben. Jede Person darf nur einmal am Gewinnspiel teilnehmen. Der Gewinn wird unter allen richtigen Lösungswörtern verlost. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----	----	----

1. GVS-Einrichtung für Menschen mit Beeinträchtigungen
2. Nachname des 1. Vorsitzenden des GVS Blankenburg (Harz) e. V.
3. Ein anderes Wort für Betreuung und Unterstützung älterer Menschen
4. Abkürzung für ein Freiwilliges Soziales Jahr
5. Medizinischer Begriff für Atmung
6. Ein Dokument, das wichtige Patienteninformationen enthält
7. Das Gegenteil von Krankheit
8. Berufsgruppe, die Menschen pflegt und versorgt
9. Ein medizinisches Hilfsmittel für Gehbehinderte
10. Wichtige Eigenschaft in der Pflege
11. Schutzmaßnahme zur Vermeidung von Infektionen
12. Wichtiges menschliches Organ, das Blut pumpt
13. Gerät zur Messung des Blutdrucks
14. Ein Dokument zur Medikamenteneinnahme
15. Zeit, in der sich ein Patient erholt
16. Ein medizinischer Notfall, bei dem das Gehirn nicht mehr durchblutet wird
17. GVS-Kita "Am ..."

IMPRESSUM



Wertschätzende, faire und diskriminierungsfreie Kommunikation ist uns wichtig. Daher verwenden wir eine gendersensible Schriftsprache, die beide Formen einschließt, wie zum Beispiel Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Durch diese Praxis fördert der GVS die Gleichberechtigung und Sichtbarkeit aller Geschlechtsidentitäten. Unser Ziel ist eine gendersensible Sprache, die niemanden ausschließt – weder Frauen noch Männer, weder Minderheit noch Mehrheit.

GVS-Kurier

Die Mitarbeiter-Zeitschrift des GVS Blankenburg (Harz) e. V.

9. Ausgabe • Quartal 1/2025 • veröffentlicht: 04/2025

Herausgeber: GVS Blankenburg (Harz) e. V.
Waldfriedenstraße 1b
38889 Blankenburg (Harz)

Internet: www.gvs-blankenburg.de
E-Mail: info@gvs-blankenburg.de
Tel.: (03944) 921 101

Redaktion: Jana Schrader (Referentin Unternehmenskommunikation)
j.schrader@gvs-blankenburg.de
(03944) 921 124

**Verantwortlicher
im Sinne des
Pressegesetzes:** Sebastian Selent (Geschäftsführer)

Druck: „Wir machen Druck“
Mühlbachstraße 7
71522 Backnang

Auflage: 200 Stück